



Niederschrift

**über die Sitzung
des Sportausschusses
am 17.11.2016**

Anwesend

- Vorsitz

Beck, Günter

- Verwaltung

Ebert, Heinz-Dieter
Klein, Jennifer

- Mitglieder

Bub, Kerstin Vertreterin von Herrn Strutz
Canpolat, Nurhayat Vertreterin von Herrn Kondakji
Hafner, Klaus
Helm-Becker, Ansgar
Hof, Horst
Imhof, Jan
Köbler-Gross, Sylvia
Leidecker, Felix
Pohl, Christine Dr.
Schäfer, Herbert
Viering, Christian
Wenderoth, Gerhard

- Schriftführung

Frey, Stefan

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Baglan, Baris erkrankt
Kondakji, Amin
Lippold, Manfred
Strutz, Harald

Tagessordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über öffentliche Behandlung der Punkte 5 bis 8
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 02.03.2016
3. Taubertsbergbad, Sachstandsbericht
4. Schwimmbad Mombach, Sachstandsbericht

b) öffentlich

5. Sportförderung 2016, Baukostenzuschüsse für vereinseigene Baumaßnahmen
6. Sachstandsbericht über sanierte Sportanlagen 2016, Ausblick 2017
7. Verschiedenes
8. Mitteilungen, Termin Sportlerehrung

öffentlich

Punkt 5

Sportförderung 2016, Baukostenzuschüsse für vereinseigene Bau- maßnahmen

Für die Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine für vereinseigene Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen stehen im Haushalt der Sportverwaltung für das Jahr 2016 69.000,00 € zur Verfügung.

Es sind **6 Maßnahmen** aufgelistet. Hinzu kommt letztmalig der gemäß Beschluss des Sportausschusses von 2009 festgelegte Betrag in Höhe von 7.500.-€ an den Mombacher Turnverein zur nachträglichen Förderung der vereinseigenen Erweiterung der Sporthalle.

In den vergangenen Jahren wurden die jeweiligen Maßnahmen durch die Stadt Mainz in aller Regel mit einem Anteil von **20 - 25 %** der Baukosten bezuschusst. Aufgrund der geringen Anzahl an Einreichungen schlägt die Verwaltung vor, den einzelnen Zuschuss in diesem Jahr auf 35 % pro anrechenbare Baukosten zu erhöhen. Damit würden 38.268 € zur Auszahlung für die Baukostenzuschüsse kommen. Die Verwaltung schlägt für den verbleibenden Rest vor, dass die seit Jahren gleichbleibenden Jugendzuschüsse für alle Vereine 2016 von 5,50 € auf 6,50 € erhöht werden, damit alle Mainzer Vereine von dem diesjährigen Rest profitieren können. Herr Beck betont ausdrücklich, dass dies **nur für dieses Jahr gilt**. Im nächsten Jahr beträgt der Satz wieder 5,50 €.

Verein	Betrag	Datum	Zweck	35%
1. TGS 1899 Gonsenheim e.V.	3.505,74 €	13.01.2016	Bodensanierung Umkleide	1.227 €
2. RV 1910 Hechtsheim	10.302,64 €	29.02.2016	barrierefreie Sanitäreinrichtung	3.606 €
3. TC Marienborn	5.275,00 €	09.05.2016	Materialhütte inkl. Pflasterung	1.846 €
4. TSV Mainz-Ebersheim 1897 e.V.	6.448,13 €	11.09.2016	Überdachung	2.257 €
5. TC Blau-Weiß Mainz	2.739,00 €	18.10.2016	Nacharbeiten Beregnungsanlage	959 €
6. TSV Schott	59.636,85 €	04.11.2016	Sanierung Tartanbahn	20.873 €
7. Mombacher Turnverein		01.11.2016		7.500 €
gesamt:	87.907,36 €			38.268 €

Die vorgelegte Liste und die einmalige Erhöhung des Jugendzuschusses werden ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen vom Sportausschuss beschlossen.

Herr Beck informiert die Ausschussmitglieder über die im Jahr 2016 geleisteten Sanierungen. Nachdem bereits 2014 die Leichtathletiklaufbahn der Bezirkssportanlage Mainz-Hechtsheim saniert wurde, stand für das Jahr 2016 die Umwandlung des Kunstrasenplatzes und des Kleinspielfußballfelds der ersten Generation in jeweils einen Kunstrasen nach neuestem Standard an.

Die Plätze waren völlig abgespielt, die Nähte waren kaputt, es waren Vertiefungen aufgetreten. Ursprünglich war nur die Sanierung des Großspielfelds geplant. Hier hat die Verwaltung schnell reagiert. Aufgrund des guten Ausschreibungsergebnisses für das Großspielfeld, konnte die Einsparung sofort in die Sanierung des Kleinspielfelds reinvestiert werden, sodass nun die gesamten Sportflächen in neuem Glanz erstrahlen.

Die Fertigstellung war bereits Anfang September nach nur rund 10 Wochen Bauzeit. Die Herstellungskosten betragen rund 335.000 €. Herr Beck richtet seinen Dank ausdrücklich an das Grün- und Umweltamt sowie die Sportverwaltung.

Ausblick 2017

2017 steht die Sanierung des Großspielfelds auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Drais an. Die Sportanlage wurde bereits im Jahr 1997 hergestellt und ist damit die älteste Sportanlage, welche noch einen Belag der ersten Generation aufweist. Der Belag ist mittlerweile ausgehärtet und wirkt wie eine betonierte Fläche. Der Sportplatz ist derzeit zwar noch bespielbar, für die Sportler besteht aufgrund des beschriebenen Zustandes der Sportfläche jedoch auf Dauer die Gefahr von stumpfen Verletzungen. Für die Maßnahme stehen 400.000.-€ zur Verfügung. Sollte durch ein ähnlich gutes Ausschreibungsergebnis wie in diesem Jahr für die Sportanlage Hechtsheim geschehen noch freie Mittel zur Verfügung stehen, sollen diese für die Sanierung des Kleinspielfeldes eingesetzt werden.

Geplanter Neubau eines Kunstrasengroßspielfeldes auf der BSA Mainz-Hechtsheim

Für einen geplanten Neubau eines Kunstrasengroßspielfeldes auf der BSA Mainz-Hechtsheim sind im Haushalt 2017 Mittel in Höhe von 770.000.-€ eingestellt. Es handelt sich hier allerdings um eine Investitionsmaßnahme, die der Zustimmung der ADD bedarf und für die wir auch einen Zuschuss beantragen. Insofern können wir hier nur unser Vorhaben darstellen, in der Hoffnung, dies von der ADD genehmigt zu bekommen.

Geplante Sporthallen für 2017

Das Ziel ist es, im nächsten Jahr mit dem Bau der neuen Einfeldsporthallen der Peter-Jordan-Schule und der Feldbergschule sowie der Zweifeldschulsporthalle der Grundschule in Laubenheim zu beginnen. Die Unterlagen für alle drei Hallen liegen bei der ADD zur Prüfung, alles hängt jedoch von der jeweiligen Förderzusage ab, wobei gerade in Laubenheim noch einige Fragen offen sind. Die Zeiträume der jeweiligen Bauzeiten betragen um die 18 Monate (hier müssen die Einzelgewerke ausgeschrieben werden).

Außerdem soll mit dem Bau von zwei großen Schulsporthallen (Otto-Schott-Gymnasium und Gymnasium Oberstadt) im frühen Sommer (auch hier abhängig von der Genehmigung des Förderantrags) begonnen werden. Die Bauzeit soll zwischen 9 und 12 Monate (hier wurde ein Generalunternehmer der in Systembauweise schlüsselfertig herstellt beauftragt) betragen. Es handelt sich jeweils um 3-Feldsporthallen mit Zuschauertribünen von rund 500 Sitzplätzen. Natürlich können dort sämtliche Hallenballsportarten durchgeführt werden. Dadurch hätte die Stadt Mainz bald wieder weitere Alternativen für höherklassigen Hallensport. Herr Schäfer teilt mit, dass ihm im Zusammenhang mit einer Verkehrsbesprechung ein Plan für die zukünftige Sporthalle in Finthen gezeigt wurde, der die alte und nicht die neue Planung der Halle enthält. Der Verwaltung ist hiervon nichts bekannt und wird diese Aussage überprüfen.

Punkt 7

Verschiedenes

Gutenberg Marathon

Herr Ebert teilt mit, dass der Marathon 2017 am 07. Mai, Muttertag stattfindet. Derzeit liegen rund 2.500 Anmeldungen vor. Man kann bei der Sportverwaltung wieder einen Geschenkgutschein für Weihnachten erwerben, wovon im letzten Jahr bereits reger Gebrauch gemacht wurde. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen wird erneut eine 4er-Marathon-Staffel mit 13-10-8-11 km angeboten. In der Staffel ist eine Teilnahme ab 15 Jahren möglich.

Sportlerehrung der Stadt Mainz 2017 für das Jahr 2016

Auch die kommende Sportlerehrung wird von der MVB, der Sparkasse Mainz und der Mainzer Allgemeinen Zeitung unterstützt. Die Ehrungen werden wieder in der Mensa des Otto-Schott-Gymnasiums stattfinden. Es zeichnet sich bereits jetzt schon ab, dass deutlich mehr „Sieger/Meister“ geehrt werden als dieses Jahr. Der Termin für die Ehrung ist der 15.03.2017.

Ausschreibung des Sportinitiativpreises

Derzeit bereitet die Sportverwaltung wieder die Ausschreibung des Sportinitiativpreises 2016 vor. Die Flyer werden noch vor Weihnachten verschickt. Der Preis wird an Stelle des früheren Jugendförderpreises vergeben. Man erhält ihn für außergewöhnliche und innovative Angebote rund um den Sport. Beim letzten Mal haben sich 15 Vereine beworben und es wurden insgesamt 5.750 € von HDI, Stadtsportverband, Mainz 05 und der Stadt Mainz ausgeschüttet. Die Sportausschussmitglieder und der Stadtsportverband sollen möglichst viel Reklame für den Preis machen.

Tennissport

Herr Beck teilt mit, dass in der Angelegenheit neue Tennisplätze für den TC Römerquelle es mittlerweile noch zwei Optionen für die Verlagerung gibt. In beiden Fällen würden Stellplätze der bisherigen Sportanlage umgelagert werden müssen. Herr Beck stellt hierzu fest, dass die hierfür entstehenden Kosten vom Verein zu tragen sind und es keinen Zuschuss der Stadt dafür gibt.

Das Neubauprojekt (Tennishalle) des DJK Mainzer Sand ist in der Zwischenzeit so weit vorangeschritten, dass die Voraussetzungen für eine Baugenehmigung vorliegen und das Projekt in der nächsten Bauausschusssitzung behandelt werden kann.

Der Stadtsportverband informiert die Ausschusssmitglieder über den nächsten Termin für seine Veranstaltung „Meile des Sports“, es ist der 02.09.2017.

Herr Hafner fragt nach, ob für die anstehende Sportlerehrung noch eine finanzielle Unterstützung in Sachen Präsent möglich wäre. Herr Ebert hat hierzu keine Einwände. Herr Hafner bleibt mit der Sportverwaltung in Kontakt.

Punkt 8 **Mitteilungen**

Die nächste Sportausschusssitzung findet am 14.03.2017 statt.

Ende der Sitzung: 17.05 Uhr

gez. Günter Beck
.....
Vorsitz

gez. Stefan Frey
.....
Schriftführung